SICHERHEITSDATENBLATT

Änderungsdatum – 06. 11. 2025

1. PRODUKT- UND FIRMENBEZEICHNUNG

Produktname:	**KIWIGRIP ANTIRUTSCHSYSTEM**
Produktbeschreibung:	Wässriges Acrylpolymer
Empfohlene Einsatzmöglichkeiten:	Anstrich
Einschränkungen beim Gebrauch:	Keine Informationen vorhanden
Lieferant:	schiffsfarben.ch. VC-Vertriebs AG Buchbergstrasse 4 CH-8730 Uznach
Notruftelefon (SDB-Informationen):	Tél: +41 44 8336386 e-mail: schiffsfarben @ schiffsfarben.ch

2. GEFAHRENERKENNUNG

Notfallübersicht: Ungiftig, ungefährlich. Verschüttete Flüssigkeiten sind rutschig. Keine giftigen oder gesundheitsschädlichen Wirkungen unter normalen Anwendungsbedingungen. Es ist nicht bekannt, dass wiederholte oder länger andauernde Belastungen einen medizinischen Zustand verschlimmern.

Einnahme: Gilt nicht als giftig bei Verschlucken, kann aber leichte Magen-Darm-Reizungen verursachen.
Einatmung: Sprühnebel kann leichte Reizungen der Atemwege verursachen.
Augenkontakt: Flüssigkeitsspritzer ins Auge können vorübergehende Augenreizungen verursachen.
Hautkontakt: Keine gesundheitsschädlichen Wirkungen bekannt.
2.1 Klassifizierung: Dieses Produkt entspricht nicht der Klassifizierung für gefährliche Produkte.
2.2 Piktogramm: Kein Piktogramm für dieses Produkt.

3. INFORMATIONEN ZUR ZUSAMMENSETZUNG DER KOMPONENTEN

Chemische Einheit	CAS #	Gewicht %
Calciumcarbonat	1317-65-3	15,0 %
Bariumsulfat	7727-43-7	15,0 %
Titandioxid	13463-67-7	15,0 %
Sauerstoffhaltiges Lösungsmittel	112-34-5	2,0%
Dampfdruck 0,01 mmHg bei °C		

4. ERSTE-HILFE-MASSNAHMEN

Einatmung: Aus dem Gefahrenbereich entfernen. Ausreichende Frischluftzufuhr.
Augenkontakt: Die Augen sofort mindestens 15 Minuten lang mit reichlich Wasser ausspülen und dabei gelegentlich die oberen und unteren Augenlider anheben. Bei anhaltenden Symptomen einen Arzt aufsuchen.
Hautkontakt: Mit Wasser und Seife reinigen. Verunreinigte Kleidung ausziehen. Die Hautstellen mit reichlich Frischwasser versehen, um das Material abzuspülen.
Einnahme: KEIN ERBRECHEN AUSLÖSEN. Nur bei Bewusstsein 2 Gläser Milch oder Wasser zum Trinken verabreichen. Sofort einen Arzt, die Notaufnahme eines Krankenhauses oder eine Giftnotrufzentrale aufsuchen.
Hinweise für den Arzt: Jede Behandlung, die aufgrund eines zusätzlichen Gefahrenbereichs erforderlich sein könnte, sollte auf die Überwachung der Symptome und des klinischen Zustands ausgerichtet sein.
Wichtigste Symptome: Keine bekannt

5. BRANDSCHUTZMASSNAHMEN

Flammpunkt: entfällt
Explosionsgrenzen in Luft, Volumen-% - untere Explosionsgrenze (UEG): entfällt
Obere Explosionsgrenze (OEG): entfällt
Selbstentzündungstemperatur: entfällt
Feuerlöschmittel: Wasser, Kohlendioxid, Trockenchemikalien, Schaum
Persönliche Schutzausrüstung: Ganzkörperschutzkleidung und ein unabhängiges Atemschutzgerät tragen.
Ungewöhnliche Brand- und Explosionsgefahren: Brennendes Material kann giftige Dämpfe wie Kohlenmonoxid und Kohlendioxid erzeugen. Brennendes Material kann spritzen.

6. MASSNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG

Bei Verschütten: Auf kleinen Bereich beschränken; eindämmen und mit inertem Absorptionsmittel (Sand, Erde, usw.) entfernen. Zur Handhabung und Entsorgung in einen geeigneten Behälter geben. Nicht in Gewässer, Abflüsse und Kanalisation gelangen lassen. Schaulustige fernhalten.
Der Boden ist rutschig. Vorsichtig sein, um Stürze zu vermeiden.
Abfallentsorgung: Siehe Nummer 13.

7. HANDHABUNG UND LAGERUNG

Handhabung: Augenkontakt, Einatmen von Sprühnebel und Verschlucken vermeiden. Nach Hautkontakt die Haut gründlich mit klarem Wasser abspülen.
Lagerung: In Originalbehältern an einem kühlen, gut belüfteten Ort, in sicherer Entfernung von Lebensmitteln und außerhalb der Reichweite von Kindern lagern.
Den Behälter geschlossen halten, wenn er nicht in Gebrauch ist. Vor Frost schützen.

8. GEFAHRENKONTROLLE/PERSONENSCHUTZ

Atemschutz: Ein Atemschutzgerät ist bei normaler Anwendung nicht erforderlich. Wenn in geschlossenen Räumen gesprüht wird, ist ein geeignetes, ordnungsgemäß angepasstes und von NIOSH/MSHA zugelassenes Atemschutzgerät zu verwenden, um den Sprühnebel zu beseitigen. Eine gute (mechanische) Raumlüftung sollte ausreichend gegen Dämpfe aus dem Produkt schützen. Wenn weiterer Schutz gewünscht wird oder Personen empfindlich auf Dämpfe reagieren, ist ein Atemschutzgerät mit einer NIOSH/MSHA-Zulassungsnummer TC-23C-860 bzw. TC-23C- 87 oder ein gleichwertiges Gerät zu verwenden.
Siehe OSHA 29 CFR 1910.134, Atemschutz.
Lüftung: Es wird erwartet, dass die allgemeine (mechanische) Raumlüftung oder die natürliche Lüftung ausreichend ist.
Schutzhandschuhe: Unter den meisten Bedingungen nicht erforderlich. Wenn Schutz gewünscht wird, bieten Kunststoff, Nitril oder Latexgummi einen ausreichenden Schutz.
Augenschutz: Schutzbrille oder Augenmaske mit Seitenschutz, wenn Spritzer auftreten können. Beim Sprühen ist eine Schutzbrille, ANSI Z87.1 oder ein zugelassener gleichwertiger Schutz zu tragen.

9. PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN

Aussehen: Weiße, graue, cremefarbene oder hellblaue hochviskose Flüssigkeit (Gel)

Geruch:	Geringer oder kein Geruch
Geruchsschwelle:	Keine Informationen vorhanden
pH-Wert:	9,2
Schmelzpunkt (°C):	>100
Gefrierpunkt (°C):	0 (null)
Anfänglicher Siedepunkt und Siedebereich:	100
Flammpunkt:	Nicht anwendbar
Verdampfungsrate:	Nicht anwendbar

Entflammbarkeit (fest, gasförmig);	Nicht anwendbar
Obere/untere Entflammbarkeits- oder Explosionsgrenzen:	Nicht anwendbar
Dampfdruck, mmHg bei 20 °C:	Nicht anwendbar
Dampfdichte:	Nicht anwendbar
Relative Dichte:	SG 1,42 kg/Liter
Löslichkeit in Wasser:	Vollständig mischbar
n-Octanol-Wasser-Verteilungskoeffizient:	Keine Informationen vorhanden
Selbstentzündungstemperatur:	Keine Informationen vorhanden
Zersetzungstemperatur:	Keine Informationen vorhanden
Viskosität:	Dickflüssige thixotrope Paste

10. STABILITÄT UND REAKTIVITÄT

Reaktivität: Nicht reaktiv
Stabilität: Stabil unter allen Einsatz- und Lagerbedingungen.
Gefährliche Zersetzungsnebenprodukte: Kohlendioxid, Kohlenmonoxid.
Gefährliche Polymerisation: Tritt nicht auf.
Unverträgliche Werkstoffe: Keine bekannt.
Zu vermeidende Bedingungen: Übermäßige Hitze kann zum Bersten der Behälter führen. Frostbedingungen vermeiden.

11. TOXIKOLOGISCHE ANGABEN

Toxikologische Klassifizierung: Nicht giftig.

Hinweis: Die toxikologischen Eigenschaften der Verbindung sind nicht vollständig untersucht worden. Nach unserem besten Wissen kann die Verbindung unter allen normalen Bedingungen als ungiftig und ungefährlich angesehen werden. Unter anormalen Bedingungen siehe Abschnitt 2 für Gefahrenhinweise und Abschnitt 4 für Erste-Hilfe-Maßnahmen.

12. ÖKOLOGISCHE ANGABEN

Umweltgefahren: Keine bekannt. Schwach giftig für Wasserorganismen. Nicht biologisch abbaubar, aber bioakkumulierbar.

13. ENTSORGUNGSKONZEPTE

Verfahren zur Abfallentsorgung: Verunreinigtes Material zur Entsorgung in geeignete verschlossene Behälter geben. Verschlossene Behälter nicht verbrennen. Auslaufsichere Behälter verwenden, dicht verschließen und ordnungsgemäß beschriften. Keine flüssige Farbe in den Müll werfen. Wenn es die örtlichen Gesetze zulassen, flüssige Abfallstoffe austrocknen lassen, bevor sie in Abfallbehältern entsorgt werden. Alle flüssigen Farbreste, die nicht verwendet werden können, zu zugelassenen Recyclingzentren oder Entsorgungsstellen bringen. Die Abfälle nicht in Wasserläufe oder Regenwasserkanäle entsorgen. Nicht mit anderen Abfallarten mischen. Alle Abfälle unter Einhaltung der örtlichen, landesüblichen und bundesweiten Vorschriften entsorgen.

RCRA-Klassifizierung: Wenn es in diesem Zustand entsorgt wird, wird es gemäß RCRA nicht als gefährlicher Abfall eingestuft. Dieses Produkt ist nicht entflammbar, ätzend, reaktiv oder giftig; daher wird es von der EPA nicht als gefährlich definiert.

14. TRANSPORTINFORMATIONEN

Klassifizierung: Ungefährlich für den Straßen-, See-, Luftfracht- und Passagierflugverkehr
Gefahrgutklasse nach US DOT Nicht geregelt - wässrig
D.O.T. Schilder/Gefahrgutkennzeichen erforderlich: Nein

Gefahrgutklasse nach IATA Nicht geregelt - wässrig
Gefahrgutklasse nach IMDG Nicht geregelt - wässrig

15. VORGESCHRIEBENE INFORMATIONEN

HMIS-Codes: H-1 F-0 R-0 P-B
OSHA-Klasse: 29 CFR 1910.1200 Ungefährlich
Verdächtige Krebserreger: Bundes-OSHA: Nr. / NTP: Nr. / IARC: Nr. / Nicht bekannt

16. SONSTIGE ANGABEN

Erstellt von: PYI Inc.
12532 Beverly Park Road
Lynnwood, WA 98087
USA

Änderungsdatum: 6. November 2025
Frühere Änderungsdaten: 6. September 2016 / 12. Dezember 2016, 7. Sept. 2017
Quelle der technischen Daten: Original DS-Datenblatt von BMP NZ, LTD, 2006

HINWEIS: Die hier dargestellten Daten und Empfehlungen beruhen auf unseren Untersuchungen und den Untersuchungen anderer und werden als korrekt angesehen. Es wird jedoch keine Garantie für deren Richtigkeit übernommen, und das besprochene Produkt wird ohne ausdrückliche oder stillschweigende Garantie verteilt, und die Person, die ein solches Produkt erhält, muss selbst über dessen Eignung für ihren speziellen Zweck entscheiden. Es liegt in der Verantwortung und Pflicht des Anwenders, die Verwendung dieser Informationen und die Bedingungen für einen sicheren Gebrauch dieses Produkts zu bestimmen. Wenn Personen, die dieses Produkt verwenden, chemisch empfindlich sind, wird ein Test zur persönlichen Verträglichkeit empfohlen. Jegliche Verwendung dieser Daten und Informationen muss vom Anwender in Übereinstimmung mit den geltenden Gesetzen und Vorschriften auf Bundes-, Landes- und Kommunalebene festgelegt werden.

ENDE DES SICHERHEITSDATENBLATTS